

EYE *Bizz*

OPTICS · MANAGEMENT · DESIGN · COMMUNICATION

BEST-MARKE
Brillen-Bau

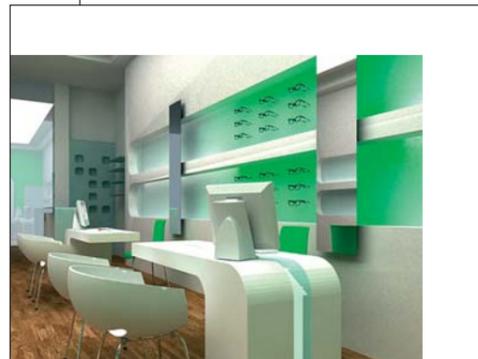
BEKENNTNISSE
Das Herz schlägt rot

BRILLENABGABE
Augenoptik leicht gemacht

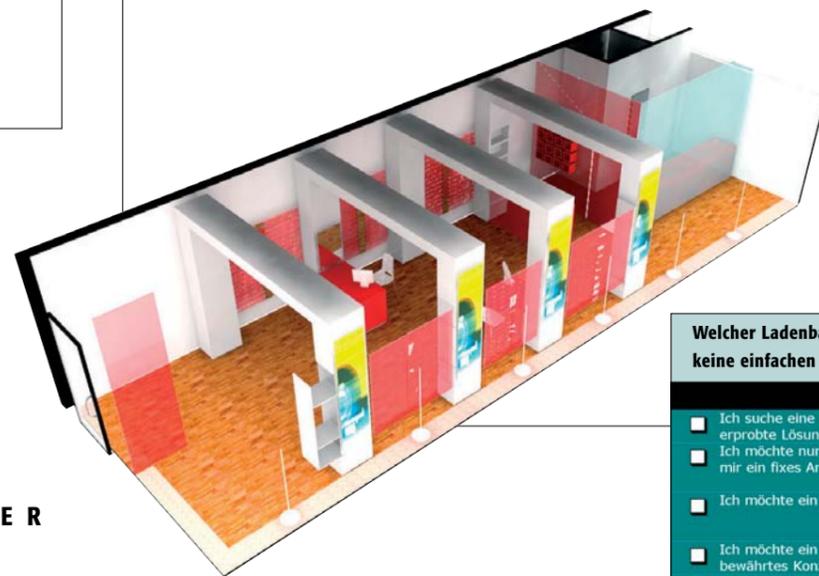
EXTRA

SHOP-DESIGN

BOSS
HUGO BOSS



Die hier abgebildeten Bildbeispiele zeigen abgeschlossene und noch laufende Projekte des Architekturbüros „einraum“ aus Kaiserslautern.



INNENARCHITEKT VS. LADENBAUER

REISEPLANUNG

AM ANFANG JEDES UMBAPROJEKTS STEHT DIE FRAGE „WER MACHT’S?“ DIE NACHFOLGENDEN GRUNDSATZ-ÜBERLEGUNGEN REALISIEREN ZWAR NOCH KEINEN LADEN, ABER WEISEN VIELLEICHT IN EINE ERSTE RICHTUNG

EIN LADENBAUVORHABEN IST oft eine längere Reise mit manchen Unwägbarkeiten. Wenn die Entscheidung, dem eigenen Geschäft ein neues Gesicht zu verpassen, erst einmal gefallen ist, tauchen regelmäßig unzählige Fragen auf; allen voran, ob und wie weit man sich selbst in die Umsetzung des Projekts einbringen kann und möchte. Natürlich gibt es hier ein breites Spektrum. Auf der einen Seite gibt es den Existenzgründer, der seine Selbstständigkeit mit IKEA-Möbeln oder einer gebrauchten Ladeneinrichtung beginnt und auch sonst alles in Eigenregie macht. Am anderen Ende gibt es den „Nobel-Optiker“ in der 1a-Geschäftslage, der seinen Auftrag mit der Maßgabe „edel und schlüsselfertig“ vergibt und sich nur für die Gesamtkosten interessiert. In der Mehrzahl der Fälle ist die Entschei-

dungsbreite aber deutlich enger; hier steht der Unternehmer üblicherweise vor der Frage „Gehe ich zu einem Ladenbauer oder suche ich mir einen Innenarchitekten?“ Was in beiden Fällen natürlich weitere Fragen auslöst, beispielsweise: „Welcher Ladenbau-Typ bin ich überhaupt?“, „Wie finde ich den Berater, der zu mir passt?“ oder „Wer baut mir meinen und nicht seinen Laden?“

Auf diese Fragen gibt es keine eindeutigen Antworten, wohl aber Tendenzen: Wer die schnelle und bereits mehrfach erprobte Lösung bevorzugt, ist sicher gut beraten, einen erfahrenen Ladenbauer zu beauftragen, am besten einen, der Systemlösungen anbietet. Hier können nach einem Beratungsgespräch meist schon erste Lösungen präsentiert werden, denn der

Optik-Ladenbauer muss ja nicht jedes Mal das Rad (sprich: den Laden) neu erfinden, sondern greift auf Vorhandenes und Bewährtes zurück.

Nach Auswahl und Modifikation der Vorschläge kann üblicherweise ein Angebot mit einem Festpreis gemacht und auch ein fixer Umbautermin vereinbart werden. Wobei es - vergleichbar mit der Kontaktlin-senanpassung - durchaus ratsam ist, sich die Planungs- und Betreuungsleistungen separat ausweisen zu lassen, denn diese sind natürlich nicht gratis.

Ohne Zweifel ist diese „Pauschallösung aus einer Hand“ die bequemere Art, an einen neuen Laden zu kommen. Als Bauherr muss man sich allerdings im Klaren darüber sein, dass man hier zum einen womöglich auf eine effektive Kostenkon-

Welcher Ladenbautyp bin ich? Bei dieser komplexen Fragestellung gibt es naturgemäß keine einfachen Antworten. Zur ersten Orientierung dient diese Checkliste

Ladenbauer	Innenarchitekt
<input type="checkbox"/> Ich suche eine möglichst vorhersehbare und erprobte Lösung – keine Experimente.	<input type="checkbox"/> Ich suche eine individuelle Lösung, die genau zu meiner Situation passt.
<input type="checkbox"/> Ich möchte nur einen Ansprechpartner, der mir ein fixes Angebot macht.	<input type="checkbox"/> Ich suche einen neutralen Vertreter, der meine Belange gegenüber den ausführenden Unternehmen vertritt.
<input type="checkbox"/> Ich möchte ein Pauschalangebot.	<input type="checkbox"/> Ich möchte, dass die Baukosten durch meinen Vertreter kontrolliert und auf Richtigkeit geprüft werden.
<input type="checkbox"/> Ich möchte ein traditionelles und mehrfach bewährtes Konzept.	<input type="checkbox"/> Ich suche die Innovation, die meinen zukünftigen Laden unverwechselbar macht.
<input type="checkbox"/> Ich folge eher Trends.	<input type="checkbox"/> Ich möchte Trends setzen und neue Wege gehen
<input type="checkbox"/> Ich möchte konkrete Vorschläge anhand bereits realisierter Objekte.	<input type="checkbox"/> Ich möchte meinen Laden in einem Prozess gemeinsam mit meinem Planer entwickeln
<input type="checkbox"/> Ich suche ein Baukastensystem.	<input type="checkbox"/> Ich brauche eine angepasste Lösung
<input type="checkbox"/> Ich habe einen besonders funktionalen Anspruch an die Gestaltung meiner Geschäftsräume.	<input type="checkbox"/> Ich habe einen besonderen künstlerischen und ästhetischen Anspruch an die Gestaltung meiner Geschäftsräume
<input type="checkbox"/> Ich brauche eine Komplettlösung nur für meine Ladenausstattung.	<input type="checkbox"/> Ich brauche ein Gesamtkonzept – vom Scheitel bis zur Sohle.

trolle und zum anderen auf eine differenziert auf die eigenen Bedürfnisse abgestimmte Lösung verzichtet. Dafür ist die Gefahr unliebsamer Überraschungen hier überschaubarer. Wer sich eher mit einem Pauschalurlaub als mit einer individuell geplanten Reise anfreunden kann, ist im übertragenen Sinne bei einem Ladenbauer am besten aufgehoben.

Wenn ein individuell auf die Bedürfnisse des Augenoptikers und den Standort seines Geschäfts zugeschnittenes Konzept gefragt ist, das überdies vielleicht noch innovativ und Aufsehen erregend neu ist, kommt man jedoch an einem guten Innenarchitekten nicht vorbei. Die Einflussmöglichkeiten auf das Erscheinungsbild und die eingehende Auseinandersetzung mit den Bedürfnissen von Kunden und

Mitarbeitern sind mit seiner Hilfe ungleich größer, und auch als Bauherrenvertreter gegenüber den ausführenden Firmen leistet er wertvolle Dienste.

Dabei muss eine solche Lösung - vor allem in Kooperation mit lokalen Handwerksbetrieben - gar nicht signifikant teurer sein. Die Überwachung der Handwerker und ihrer Preisgestaltung schlägt sich oft sogar in einem geringeren Gesamtpreis bei höherer Ausführungsqualität nieder. Auch eine termingerechte Fertigstellung lässt sich bei individuellen Ladenbauten durch entsprechende Gestaltung der Bauverträge gewährleisten. Wer das Besondere und Einzigartige plant, kommt daher um einen tüchtigen Innenarchitekten nicht herum. ■

Thomas Lintz ist freier Architekt und einer der beiden Inhaber der Firma „einraum - büro für planung und gestaltung“ in Kaiserslautern. Kontakt: www.einraum.net